



Delegierte des VIII. Parteitages der SED während einer Beratungspause.

Foto: ZB/Fiebig

mischen Integration der Länder des RGW. Die SED wird ihr Augenmerk darauf lenken, die vertraglichen Beziehungen zu festigen, die Kooperation zu entwickeln und die Zusammenarbeit in Forschung und Produktion auf größere Effektivität und eine hohe Steigerung der Arbeitsproduktivität zum gemeinsamen Nutzen zu konzentrieren.

Der Parteitag stellt fest, daß sich das Bündnis der sozialistischen Länder bei der Abwehr aller konterrevolutionären Anschläge bewährt hat. Die Lehren aus den Ereignissen in der CSSR sind von internationaler Bedeutung. Die DDR wird gemeinsam mit ihren Verbündeten auch künftig dafür Sorge tragen, daß der Sozialismus in Europa weder mit militärischem Druck noch durch offene oder versteckte Konterrevolution angetastet wird.

2. Der Parteitag bekräftigt die feste Solidarität mit der Arbeiterklasse, der wichtigsten und stärksten antimonopolistischen Kraft in den Ländern des Kapitals. Die SED steht konsequent an der Seite aller Völker, Staaten, Parteien und Bewegungen, die für nationale und soziale Befreiung, gegen Kolonialismus, Neokolonialismus und Rassismus kämpfen.

**Der Parteitag bringt die Überzeugung zum Ausdruck, daß die Versuche des Imperialismus, den Vormarsch der revolutionären Kräfte in der Welt aufzuhalten, auch weiterhin fehlschlagen werden.** Der barbarische Krieg gegen die Völker Indochinas, die Aggression gegen die arabischen Staaten, die Terrorherrschaft in vielen Ländern, der erbitterte Widerstand gegen Frieden und internationale Sicherheit zeigen das vergebliche Bestreben des Imperialismus, durch gesteigerte Unterdrückung und Aggressivität sein historisches Schicksal hinauszuzögern.

Der Parteitag unterstreicht die im Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees gegebene Einschätzung, daß der Imperialismus der BRD im Rahmen der USA-Globalstrategie eine Schlüsselstellung einnimmt und als Speerspitze gegen den Sozialismus in Europa wirkt. Nach dem Scheitern der Politik der CDU/CSU verfolgt die Monopolbourgeoisie der BRD nunmehr ihre Grund-